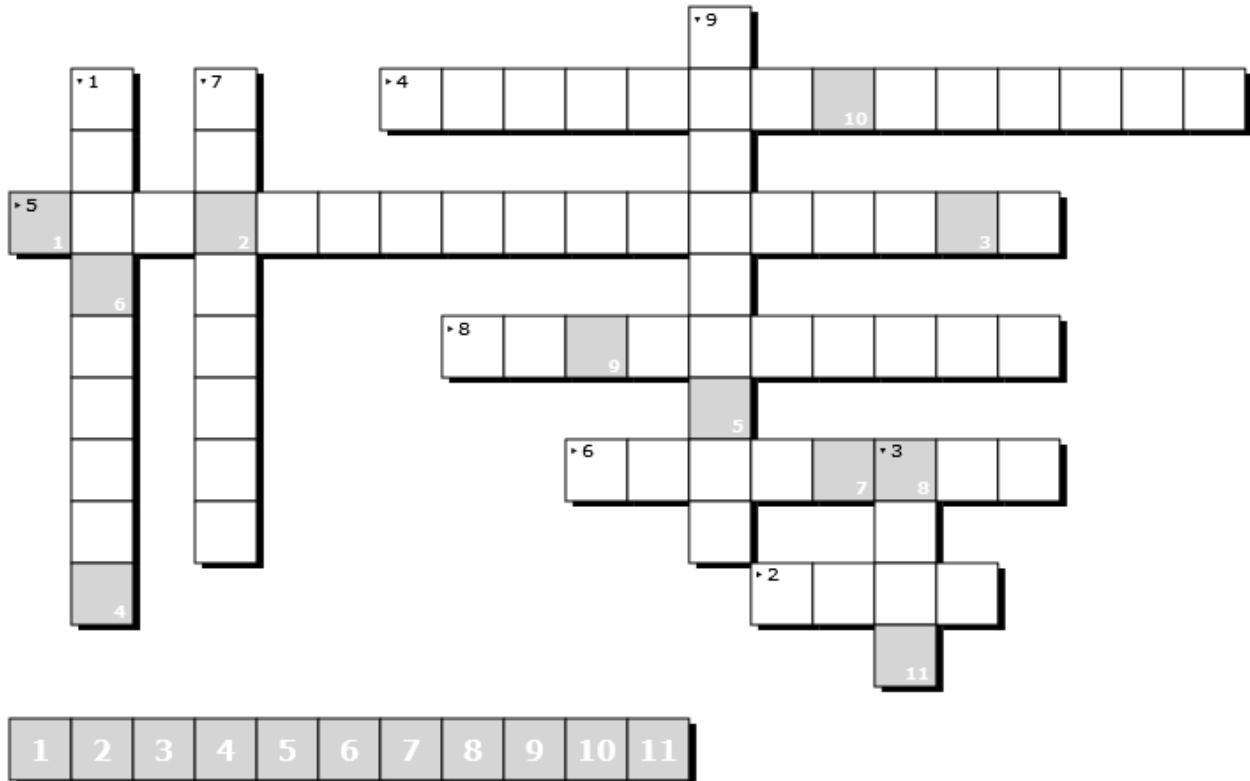




Arbeitsblatt 1: Ökologischer Fußabdruck



1. Als was wird der Wald bezeichnet?
2. Für welchen Teil der Landschaft ist ein Forstwirt verantwortlich?
3. Welcher Rohstoff wird im Wald gewonnen?
4. Nach welchem Grundsatz arbeitet und handelt die Waldwirtschaft?
5. Welche chemische Verbindung ist hauptverantwortlich für den Klimawandel?
6. Wer ist der Hauptverursacher des aktuellen Klimawandels?
7. In welchen Bereichen der Erde findet der Klimawandel statt?
8. Bei Prozess der Fotosynthese entstehen Glukose (Zucker) und?
9. Welches Naturereignis führt zu einem hohen Ausstoß von Kohlendioxid?

Das Lösungswort lautet: _____



Aufgabe 1: Löse das Kreuzworträtsel. Welches Wort ist gesucht?



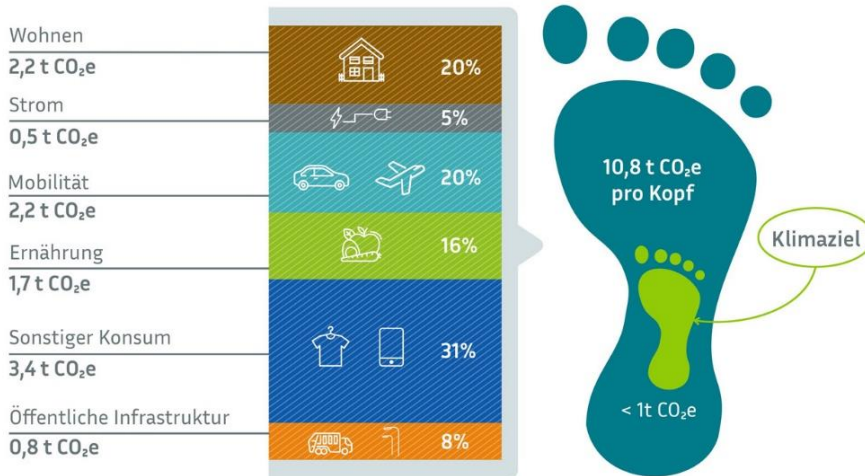


Arbeitsblatt 2: Von Kopf bis Fuß im Klimaschutz



Aufgabe 2: Schaut euch die Grafik „Durchschnittlicher CO₂-Fußabdruck pro Kopf in Deutschland“ an. Vergleicht die Angaben mit eurem persönlichen Konsumverhalten und diskutiert diese gemeinsam in der Klasse.

Durchschnittlicher CO₂-Fußabdruck pro Kopf in Deutschland



CO₂e: Die Effekte von unterschiedlichen Treibhausgasen (z.B. Methan) werden zu CO₂-Äquivalenten umgerechnet und in die Berechnung einbezogen.

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International zugänglich.

Quelle: Umweltbundesamt CO₂-Rechner (Stand 2022)
© Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum

Abbildung 1: Durchschnittlicher CO₂e Fußabdruck pro Person in Deutschland.

Anmerkung: Das **e** steht für das englische Wort „equivalent“ (deutsch: Äquivalent).

Damit sind alle anderen schädlichen Stoffe gemeint, die wie Kohlenstoffdioxid zum Klimawandel beitragen.

Dein persönlicher CO₂-Fußabdruck

Dein Handeln und deine Aktivitäten wirken sich auf das Klima aus und verursachen direkt oder indirekt CO₂-Emissionen. Sie bestimmen deinen CO₂-Fußabdruck. Den startest du schon morgens, wenn du dich für einen Brotbelag entscheidest. Fährst du mit dem Bus oder dem Fahrrad zur Schule? Druckst du alle E-Mails aus, die du verschickst und bekommst? Ausschlaggebend für die Größe deines CO₂Fußabdrucks sind unter anderem deine Essgewohnheiten, dein Konsumverhalten, dein Heizverhalten oder wie du dich fortbewegst. Bei der Berechnung des CO₂-Fußabdrucks werden auch indirekte Emissionen berücksichtigt, das sind zum Beispiel die Herstellung, Lagerung und der Transport der Produkte, die du letztlich konsumierst.



Aufgabe 3: Berechne deinen persönlichen CO₂-Fußabdruck. Verwende dafür den Rechner des Umweltbundesamtes unter: www.klima-arena-jugend.co2-rechner.de





WUSSTEST DU SCHON?

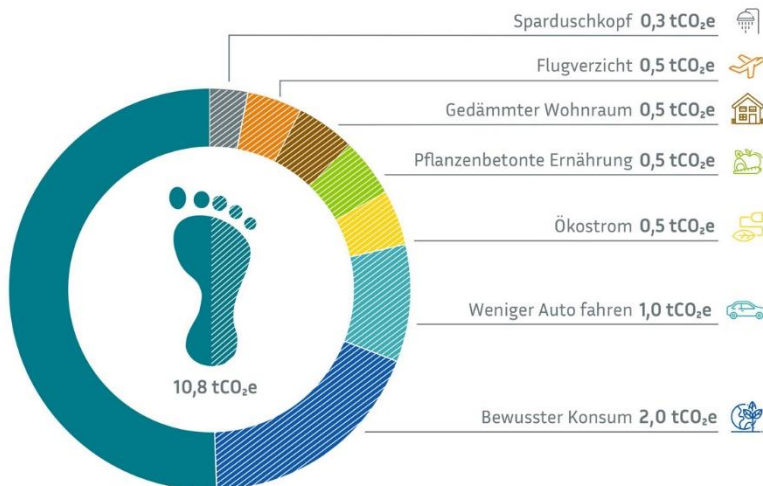
Der ökologische Fußabdruck ist die einfachste Möglichkeit, die Zukunftsfähigkeit unseres Lebensstils abzuschätzen. Das Konzept wurde 1994 von den Wissenschaftlern William Rees und Mathis Wackernagel entwickelt. Die Grundidee dahinter: Alle natürlichen Rohstoffe, die wir zum Essen, Wohnen, Reisen usw. verbrauchen, benötigen Platz zum Nachwachsen auf unserem Planeten. Ebenso braucht die Natur Ressourcen, um unsere Abfälle abzubauen (z.B. Wälder, um CO₂ zu binden). Der ökologische Fußabdruck macht diesen Flächenbedarf deutlich und vermittelt ein verständliches Bild der ökologischen Grenzen unseres Planeten.

Quelle: FORUM Umweltbildung „Ökologischer Fußabdruck in der Schule“



Aufgabe 4: Schaut euch die Grafik „Durchschnittlicher CO₂-Fußabdruck pro Kopf in Deutschland“ an. Besprecht in Kleingruppen die Vorschläge auf der Grafik – fallen euch weitere Ideen ein, wie ihr euren CO₂-Fußabdruck reduzieren könnt.

Mit Big Points den Fußabdruck halbieren



CO₂e: Die Effekte von unterschiedlichen Treibhausgasen (z.B. Methan) werden zu CO₂-Äquivalenten umgerechnet und in die Berechnung einbezogen.
© 2021 Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International zugänglich

Quelle: Umweltbundesamt CO₂-Rechner (Stand 2022)
© Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum

Abbildung 2: Sieben Tipps, um den eigenen CO₂-Fußabdruck zu halbieren



Aufgabe 5: Ihr wisst nun, welche Möglichkeiten es gibt, um den eigenen CO₂-Fußabdruck zu reduzieren. Entwickelt nun Möglichkeiten, Ideen und Konzepte, was ihr zum Schutz und Erhalt des Waldes tun könnt. Denn wie ihr wisst, sind Bäume die wichtigsten CO₂-Speicher der Welt. Präsentiert eure Ergebnisse im Plenum.

